

Aus dem Gemeinderat

An der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2024 nahmen 10 von 14 Gemeinderatsmitgliedern teil.

Blutspendenehrungen 2024

Traditionell ehrt die Gemeinde die Blutspender aus unserer Gemeinde, die eine besondere Zahl an Spenden geleistet haben, in der letzten Sitzung des Gemeinderats im alten Jahr. Zu ehren waren insg. 12 Grafenauer Bürgerinnen und Bürger, davon 7 für 10-maliges Blutspenden, jeweils 2 für 25- und 50-maliges Blutspenden sowie 1 Bürger für 75 Blutspenden. Bürgermeister Martin Thüringer beglückwünschte die und dankte Blutspenderinnen und Blutspender für das vorbildliche soziale Engagement. Dabei stellte er heraus, wie wichtig die Blutspende für die Versorgung der Bevölkerung bei Unfällen und Operationen ist. Auch dankte er dem Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes sowie allen Helferinnen und Helfern, die vor Ort die Blutspende-Aktion durchführen.

„Mit 1 Blutspende kann 3 kranken oder verletzten Menschen geholfen werden“, betonte Frau Erika Altendorf vom DRK-Ortsverein und dankte allen Spenderinnen und Spendern für ihren selbstlosen Einsatz. Sie informierte, dass täglich ca. 15.000 Blutspenden in Deutschland benötigt werden und in Grafenau 3 Blutspendetermine/Jahr angeboten werden.

Leider konnten nur 4 der zu ehrenden Blutspenderinnen und Blutspender anwesend sein. Bürgermeister Martin Thüringer ehrte gemeinsam mit Frau Altendorf

- für 10-maliges Blutspenden: Herrn Dietmar Kaiserauer
- für 25-maliges Blutspenden: Frau Anna-Margareta Schmidt
- für 50-maliges Blutspenden: Herr Marco Nill und Herr Richard Haas

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Malsheimer-Weg-Nord" nach § 13b in Verbindung mit § 215 a BauGB

Satzungsbeschluss nach §10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 GemO

Herr Kress von der Kommunalentwicklung LBBW präsentiert einen Überblick über den aktuellen Stand, die vorherigen Schritte, sowie den Naturschutz und geht anschließend noch auf das weitere Vorgehen im Bebauungsplanverfahren ein. Wie in der Sitzung vom 27.11.2024 erläutert, kann dieser Bebauungsplan beschlossen werden, da die Grundstücke mittlerweile alle aufgekauft wurden. Beim Bebauungsplanverfahren Erweiterung Mittenbühl-Nord sind noch Kaufverträge offen, sodass eine Gemeinderatssitzung am 23.12.2024 notwendig wird.

Der Gemeinderat beschloss sodann einstimmig den Bebauungsplan Malsheimer Weg – Nord mit Planzeichnung, Textteil und Begründung sowie die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung.

Neubau Bauhof Stegmühle 17: Vergabe der Fliesenarbeiten

Beim Bauvorhaben „Neubau Bauhof“ sind die Arbeiten für das Gewerk Fliesenarbeiten ausgeschrieben worden und sollen in der Sitzung vergeben werden. 7 Angebote hat die Gemeinde nach öffentlicher Ausschreibung erhalten.

Die Verwaltung schlug vor, das Gewerk Fliesenarbeiten an die als wirtschaftlichste Bieterin hervorgegangene Fa. Fliesen Ludwig GmbH aus 72525 Münsingen zum Angebotspreis von 38.637,30 Euro brutto zu vergeben. Der Gemeinderat stimmte dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Jahresrückblick 2024

Im Rahmen seines Jahresrückblicks, der als Bilderpräsentation erfolgte, dankte Bürgermeister Thüringer dem Gemeinderat für die Zusammenarbeit. Es sei ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr gewesen – mit der Kommunalwahl hat sich unsere Gemeinde auch im Ratsgremium neu ausgerichtet. Für das Jahr 2025 wünschte er alles Gute – es wird sicher ein Jahr mit großen gesellschaftspolitischen Herausforderungen.

Verschiedenes/Bekanntgaben

Plakatierung Bundestagswahl 2025

Hier wurden die Richtlinien für die Plakatierung bei der Bundestagswahl 2025 getroffen. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dass 15 doppelseitige Plakatstandorte sowie ein Wesselmann-Plakat (Großflächenplakat) auf dem Wappengrundstück genehmigt werden. Der Plakatierungszeitraum beginnt 6 Wochen vor der Wahl und startet am 11.01.2025.

Vor dem öffentlichen Teil fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt, in der eine Personalentscheidung getroffen wurde.